



I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 06.07.2017
öffentlich

Betreff:

Fortschreibung Nahverkehrsplan Nürnberg (NVP)

hier: Umsetzung Maßnahmenpaket 1 "Busnetz West 1 / Fürth Ost"

Anlagen:

- Entscheidungsvorlage
- Liniennetzplan Busnetz West 1 / Fürth Ost - Bestand
- Liniennetzplan Busnetz West 1 / Fürth Ost - Planung

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfV	30.04.2015	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfV	16.03.2017	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Bereits mit dem noch gültigen Nahverkehrsplan Nürnberg 2005 wurden unter Maßnahmen Kap. 5.5 Buskonzept West / Fürth Empfehlungen ausgesprochen, eine Verbindung Nürnberg – Fürth nördlich der Pegnitz zu schaffen und eine Tangentialverbindung Thon – Berufsförderungswerk – Kriegsopfersiedlung nach Fürth (Stadtgrenze) zu schaffen.

Im Zuge der Fortschreibung des Nahverkehrsplans Nürnberg und der Erstaufstellung des Nahverkehrsplans Fürth konnte im Rahmen der Abstimmungs- und Beratungsgespräche der betroffenen Aufgabenträger eine betrieblich und verkehrlich sinnvolle Angebotsanpassung entwickelt werden. Die empfohlene Variante des Maßnahmenpakets 1 Busnetz West 1/ Fürth Ost kann in Abstimmung mit den betroffenen Verkehrsbetrieben, vorbehaltlich der Beschlussfassung der Aufgabenträgerinnen Fürth und Nürnberg, zum nächsten Fahrplanwechsel umgesetzt werden.

Auf den ausführlichen Sachverhalt in der Anlage wird verwiesen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
 Die entstehenden jährlichen Mehrkosten durch die Angebotsanpassung entstünden zunächst bei der VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft / StW Nürnberg GmbH. Den Kosten wären noch nicht bezifferbare Erlöse aus den Fahrgastzuwächsen gegenzurechnen. Der jährliche Verlustausgleich der Stadt Nürnberg würde sich entsprechend verändern.

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Sicherstellung einer barrierefrei zugänglichen guten Versorgung mit ÖPNV betrifft Kinder, Jugendliche, ältere sowie sensorisch und körperlich eingeschränkte Bevölkerungsgruppen besonders

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 VAG-PL
 Stadt Fürth Stpl-Abt.Vpl

II. Herrn OBM

III. Ref.VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(16169)